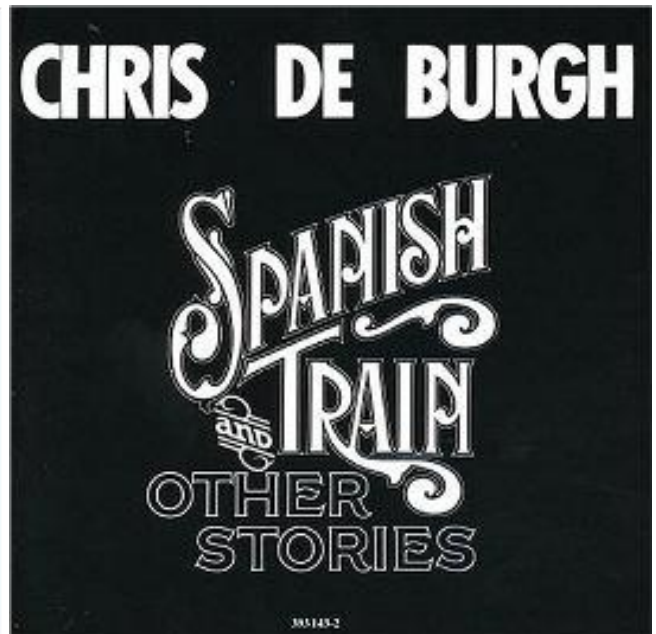


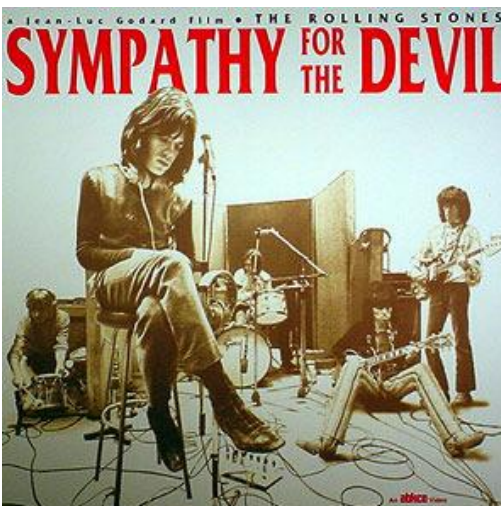
Faust in Rock und Pop – Faustische Motive in Songtexten



Robert Johnson (1911 – 1938), Cross Road Blues (1936/1937)



Chris de Burgh, Spanish Train (Album Spanish Train and Other Stories, 1975)



The Rolling Stones, Sympathy for the devil (1968); Mick Jagger / Keith Richards



Tobias Krause ist seit mehreren Jahren in einer Vielzahl von musikalischen Projekten aktiv und beherrscht u.a. Gitarre, Schlagzeug, Klavier und Geige, wobei sich sein Tätigkeitsfeld von akustischen Sets mit Gitarre und Gesang bis hin zu experimentellen elektronischen Performances erstreckt. Hauptberuflich ist Tobias Krause als Musiktherapeut und selbstständiger Musiklehrer in Heidelberg tätig. Als Komponist, Sänger, Gitarrist und Pianist war er an mehreren professionellen CDProduktionen und Konzertreihen beteiligt. Mit der von ihm gegründeten Formation Me On/Off widmet sich Tobias Krause der Zusammenführung scheinbar gegensätzlicher Musikstile.

Dr. Denise Roth studierte Germanistik und Geschichte an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und wurde dort im Jahre 2010 mit einer Dissertation zu Theodor Fontane und Autorinnen des 19. Jahrhunderts promoviert. Seit 2008 ist Denise Roth am Faust-Museum/Faust-Archiv beschäftigt, und leitet beide Häuser seit 2015. Ihr Forschungsschwerpunkt ist neben Goethes *Faust* auch die Erforschung faustischer Motive in zeitgenössischen Medien, Theodor Fontane und seine Werke sowie das Genre der Kriminalliteratur.

Der gebürtige Amerikaner **Alexander O. Miller** ist ein Allrounder: Sprecher, Moderator und langjähriger Geschäftsführer und Schauspieler des Theaterhauses TiG7 in Mannheim. Geboren in Chicago studierte er in den USA Public Communications und Human Relations sowie Germanistik. Der Wahl-Mannheimer ist derzeit nach Engagements u.a. am Schauspiel Bonn und Stuttgart im Nationaltheater Mannheim in „Simon Bocanegra“ von Giuseppe Verdi und auch im „Dinner For One -Wie alles begann“ im Musik-Kabarett Schatzkistl in Mannheim zu sehen.

Cross Road Blues (Robert Johnson)

I went to the crossroad, fell down on my knees
I went to the crossroad, fell down on my knees
Asked the Lord above "Have mercy, now save poor Bob, if you
please"
Yeoo, standin' at the crossroad, tried to flag a ride
Ooo eeee, I tried to flag a ride
Didn't nobody seem to know me, babe, everybody pass me by
Standin' at the crossroad, baby, risin' sun goin' down
Standin' at the crossroad, baby, eee, eee, risin' sun goin' down
I believe to my soul, now, poor Bob is sinkin' down
You can run, you can run, tell my friend Willie Brown
You can run, you can run, tell my friend Willie Brown
That I got the crossroad blues this mornin', Lord, babe, I'm sinkin'
down
And I went to the crossroad, mama, I looked east and west
I went to the crossroad, baby, I looked east and west
Lord, I didn't have no sweet woman, ooh well, babe, in my distress

Am Kreuzweg

Ich ging zum Kreuzweg, fiel auf die Knie
Ich ging zum Kreuzweg, fiel auf die Knie
Bat den Herrn da oben: „Hab Erbarmen, bitte, rette den armen Bob“
Yeooo, steh' an der Kreuzung, suchte jemanden, der mich mitnimmt,
Ooo eeee, suchte jemanden, der mich mitnimmt,
Keiner schien mich zu kennen, Baby, alle zogen an mir vorbei
Stehe am Kreuzweg, Baby, die Morgensonne geht unter
Stehe am Kreuzweg, Baby, eee, eee. die Morgensonne geht unter
Ich glaube bei meiner Seele, jetzt sinkt der arme Bob hinab
Du kannst wegrennen, du kannst wegrennen, sag meinem Freund
Willie Brown
Du kannst wegrennen, du kannst wegrennen, sag meinem Freund
Willie Brown
Dass ich heute Morgen den Blues am Scheideweg bekommen habe,
Herr, ich sinke nieder
Und ich ging zum Kreuzweg, Mama, sah nach Ost und West
Ich ging zum Kreuzweg, Baby, sah nach Ost und West
Herr, ich hatte kein süßes Mädels, ooh ja, Baby, in meiner Not.

Spanish train (Chris de Burgh)

There's a Spanish train that runs between
Guadalquivir and old Saville,
And at dead of night the whistle blows,
and people hear she's running still...
And then they hush their children back to sleep,
Lock the doors, upstairs they creep,
For it is said that the souls of the dead
Fill that train ten thousand deep!!
Well a railwayman lay dying with his people by his side,
His family were crying, knelt in prayer before he died,
But above his bed just a-waiting for the dead,
Was the Devil with a twinkle in his eye,
"Well God's not around and look what I've found,
this one's mine!!"
Just then the Lord himself appeared in a blinding flash of light,
And shouted at the Devil, "Get thee hence to endless night!!"
But the Devil just grinned and said "I may have sinned,
But there's no need to push me around,
I got him first so you can do your worst,
He's going underground!!"
"But I think I'll give you one more chance"
said the Devil with a smile,
"So throw away that stupid lance,
It's really not your style",
"Joker is the name, Poker is the game,
we'll play right here on this bed,
And then we'll bet for the biggest stakes yet,
the souls of the dead!!"
And I said "Look out, Lord, He's going to win,
The sun is down and the night is riding in,
That train is dead on time, many souls are on the line,
Oh Lord, He's going to win!.."
Well the railwayman he cut the cards
And he dealt them each a hand of five,
And for the Lord he was praying hard
Or that train he'd have to drive...
Well the Devil he had three aces and a king,
And the Lord, he was running for a straight,
He had the queen and the knave and nine and ten of spades,
All he needed was the eight...
And then the Lord he called for one more card,
But he drew the diamond eight,
And the Devil said to the son of God,
"I believe you've got it straight,
So deal me one for the time has come
To see who'll be the king of this place,
But as he spoke, from beneath his cloak,
He slipped another ace...
Ten thousand souls was the opening bid,
And it soon went up to fifty-nine,
But the Lord didn't see what the Devil did,
And he said "that suits me fine",

"I'll raise you high to a hundred and five,
And forever put an end to your sins",
But the Devil let out a mighty shout, "My hand wins!!"
And I said "Lord, oh Lord, you let him win,
The sun is down and the night is riding in,
That train is dead on time, many souls are on the line,
Oh Lord, don't let him win..."
Well that Spanish train still runs between,
Guadalquivir and old Saville,
And at dead of night the whistle blows,
And people fear she's running still...
And far away in some recess
The Lord and the Devil are now playing chess,
The Devil still cheats and wins more souls,
And as for the Lord, well, he's just doing his best...
And I said "Lord, oh Lord, you've got to win,
The sun is down and the night is riding in,
That train is still on time, oh my soul is on the line,
Oh Lord, you've got to win..."

Spanischer Zug

Es gibt einen spanischen Zug,
Der zwischen dem Guadalquivir und dem alten Sevilla fährt.
Und tief in der Nacht ertönt die Pfeife,
Und die Leute hören, dass sie noch immer pfeift ...
Und dann singen sie ihre Kinder wieder in den Schlaf,
Verriegeln die Türen und kriechen nach oben.
Denn man sagt, dass die Seelen der Toten,
Diesen Zug zehntausendfach füllen.
Ein Eisenbahner lag im Sterben,
an seiner Seite die Menschen, die ihm nahe standen,
Seine Familie weinte, kniete vor seinem Tod zum Gebet nieder.
Aber über seinem Bett wartete sehnsüchtig auf den Toten
Der Teufel mit einem Funkeln im Auge.
„Nun, Gott ist nicht in der Nähe
und seht, was ich gefunden hab,
Der da gehört mir!!“
In diesem Moment erschien der Herr selbst in einem grellen Lichtblitz
Und schrie den Teufel an: "Weiche du in die endlose Nacht!"
Doch der Teufel grinste nur und sagte: "Mag sein, dass ich gesündigt
habe,
Aber es gibt es keinen Grund, mich herumzuschubsen.
Ich hatte ihn zuerst, du kannst also machen, was du willst,
er landet in der Unterwelt!"
„Ich denke aber, ich gebe dir noch eine Chance“,
Sagte der Teufel lächelnd.
„Also schmeiß deine blöde Lanze weg,
Die passt nicht zu dir.
Es geht um den Joker, wir spielen Poker,
und zwar genau hier an diesem Bett,
Und dann geht's um den größten Gewinn,

die Seelen der Toten!“
Und ich sagte: „Pass auf, Herr, Er wird gewinnen,
Die Sonne ist untergegangen und die Nacht hält Einzug.
Dieser Zug ist verdammt pünktlich, viele Seelen stehen auf dem
Spiel.
Oh, Herr, Er wird gewinnen! ...“
Der Eisenbahner zog die Karten,
Und teilte jedem fünf aus.
Er betete inständig für den Herrn,
sonst würde er mit dem Zug mitfahren müssen.
Nun, der Teufel hatte drei Asse und einen König
Und der Herr versuchte sich an einer Straße
Er hatte die Dame und den Buben, die Neun und die Zehn von Pik,
Alles, was noch fehlte, war die Acht.
Da verlangte der Herr noch eine Karte,
Doch er zog die Karo-Acht.
Und der Teufel sagte zum Sohn Gottes,
"Ich glaube, die Sache ist klar.
Gib mir noch eine, denn die Zeit ist gekommen
um herauszufinden, wer hier der König ist."
Aber während er sprach, zog er unter seinem Mantel
Ein weiteres Ass hervor.
Zehntausend Seelen waren das Anfangsgebot,
Und es stieg schnell auf neunundfünfzig,
Doch der Herr sah nicht, was der Teufel tat
Und er sagte: „Das ist mir recht!
Ich erhöhe auf einhundertundfünf
Und setze deinen Sünden für immer ein Ende!"
Doch der Teufel stieß einen mächtigen Schrei aus: "Ich gewinne!"
Und ich sagte: „Herr, oh Herr, du lässt ihn gewinnen,
Die Sonne ist untergegangen und die Nacht hält Einzug.
Dieser Zug ist verdammt pünktlich, viele Seelen stehen auf dem
Spiel.
Oh Herr, lass ihn nicht gewinnen ...“
Nun, dieser spanische Zug fährt noch immer zwischen
Dem Guadalquivir und dem alten Sevilla
Und tief in der Nacht ertönt die Pfeife,
Und die Leute fürchten, dass sie noch immer pfeift ...
Und weit weg in einer Nische
Spielen der Herr und der Teufel jetzt Schach.
Der Teufel schummelt noch immer und gewinnt mehr Seelen
Und der Herr... tja, er gibt sein Bestes.
Und ich sagte: „Herr, oh Herr, du musst gewinnen,
Die Sonne ist untergegangen und die Nacht hält Einzug.
Dieser Zug ist immer noch pünktlich, oh, meine Seele steht auf dem
Spiel,
Oh Herr, du musst gewinnen.

Sympathy For The Devil (Mick Jagger / Keith Richards)

Please allow me to introduce myself
I'm a man of wealth and taste
I've been around for a long, long year
Stole many a mans soul and faith
And I was round when Jesus Christ
Had his moment of doubt and pain
Made damn sure that Pilate
Washed his hands and sealed his fate
Pleased to meet you
Hope you guess my name
But what's puzzling you
Is the nature of my game
I stuck around St. Petersburg
When I saw it was a time for a change
Killed the czar and his ministers
Anastasia screamed in vain
I rode a tank
Held a generals rank
When the blitzkrieg raged
And the bodies stank
Pleased to meet you
Hope you guess my name, oh yeah
Ah, what's puzzling you
Is the nature of my game, oh yeah
I watched with glee
While your kings and queens
Fought for ten decades
For the gods they made
I shouted out,
Who killed the Kennedys?
When after all
It was you and me
Let me please introduce myself
I'm a man of wealth and taste
And I laid traps for troubadours
Who get killed before they reached bombay
Pleased to meet you
Hope you guessed my name, oh yeah
But what's puzzling you
Is the nature of my game, oh yeah, get down, baby
Pleased to meet you
Hope you guessed my name, oh yeah
But what's confusing you
Is just the nature of my game
Just as every cop is a criminal
And all the sinners saints
As heads is tails
Just call me lucifer
Cause I'm in need of some restraint
So if you meet me
Have some courtesy
Have some sympathy, and some taste

Use all your well-learned politesse
Or I'll lay your soul to waste, um yeah
Pleased to meet you
Hope you guessed my name, um yeah
But what's puzzling you
Is the nature of my game, um mean it, get down

Sympathie für den Teufel

Gestatten Sie mir bitte, mich vorzustellen:
Ich bin ein Mann von Reichtum und Geschmack.
Ich gehe seit vielen, vielen Jahren um
Und habe vieler Menschen Seele und Glaube gestohlen.
Und ich war dabei, als Jesus Christus
seinen Moment des Zweifels und der Qual hatte.
Ich stellte verdammt sicher, dass Pilatus
Sich die Hände wusch und Jesus' Schicksal besiegelte.
Erfreut, dich kennen zu lernen,
ich hoffe, du errätst meinen Namen.
Aber was dich verwirrt,
Ist die Art, wie ich mein Spiel treibe.
Ich streunte in St. Petersburg herum,
Als ich erkannte, dass es Zeit war für einen Wandel.
Ich tötete den Zar und seine Minister,
Anastasia schrie vergeblich.
Ich fuhr einen Panzer
War ein General,
Als der Blitzkrieg wütete
Und die Leichen stanken.
Erfreut, dich kennen zu lernen,
ich hoffe, du errätst meinen Namen, oh yeah.
Ah, was dich verwirrt,
Ist die Art, wie ich mein Spiel treibe, oh yeah.
Ich sah schadenfreudig zu,
wie eure Könige und Königinnen
zehn Jahrzehnte lang kämpften
Für ihre selbst erschaffenen Götter.
Ich brüllte:
Wer brachte die Kennedys um?
Wobei letztlich waren es wie beide - Du und ich.
Bitte gestattet mir, mich vorzustellen,
ich bin ein Mann von Reichtum und Geschmack.
Und ich stellte Fallen für Troubadoure
Die getötet wurden, bevor sie Bombay erreichten.
Erfreut, dich kennen zu lernen,
ich hoffe, du hast meinen Namen erraten, oh yeah.
Aber was dich verwirrt,
Ist die Art, wie ich mein Spiel treibe, oh yeah.
Erfreut, dich kennen zu lernen,
ich hoffe, du hast meinen Namen erraten, oh yeah.
Aber was dich irritiert,
Ist nur die Art, wie ich mein Spiel treibe.
So wie jeder Bulle ein Verbrecher

und alle Sünder Heilige
ist Kopf Zahl!
Nenn mich einfach Luzifer,
denn ich sollte mich etwas zurückhalten.
Also, wenn du mich triffst,
sei höflich, zeig etwas Mitgefühl und Geschmack,
Greif zurück auf deine ganze erlernte Höflichkeit
oder ich werde Deine Seele in den Abgrund reißen.
Erfreut, dich kennen zu lernen,
ich hoffe, du hast meinen Namen erraten, oh yeah.
Aber was dich verwirrt,
Ist die Art, wie ich mein Spiel treibe.

Übersetzungen: © Christiane Götzeler